

[Subscribe](#)[Past Issues](#)[Translate](#)

VANT e.V. Newsletter Nr. 5 Mai 2017

[View this email in your browser](#)

Anerkannter Naturschutzverband und Mitglied im DAFV e.V.



Sehr geehrte Freunde, Mitglieder und Förderer unseres Verbandes,

der Wonnemonat Mai bringt uns in vielerlei Hinsicht einen Aufschwung. Zum einen beendet der Mai die Schonzeit für den Hecht und vereinzelt für die Salmonidengewässer, zum anderen bringt er Leben in die Vereine rund um ihre Gewässer.

Ich möchte kurz Revue passieren, denn ein Jahr Amtszeit als Präsident hat mich schon einiges, ob fachlich oder menschlich erleben lassen. Von vornherein möchte ich mich bei allen bedanken, die mit uns gemeinsame Wege gehen – ohne vorrangig an eigene Vorteile zu denken. Ziel war und ist eine zeitgemäße Strukturierung der Ebenen im Verband sowie die Ausrichtung nach neuen fachlich sauberen Lösungen.

Die 14. Fachtagung für Gewässerökologie und Fischartenschutz in Jena wurde wieder sehr gut besucht. Besonders die Themen zu Thüringer Gewässern, Fischauf- und Abstiegen und

zukunftsorientierten Aufgaben der Angelfischerei waren von hohem inhaltlichem Wert.

Im April wurde durch uns auf der [Messe Erfurt der Kinder Kult 2017](#) mit einem Stand bereichert. Die teilnehmenden Kinder und Eltern aus ganz Thüringen zeigten reges Interesse an der Passion Angeln. Dank einiger unserer Mitglieder wurde über vier Tage dort intensiv an der Nachwuchsarbeit gearbeitet. Zusammen mit der Angelfischerschule Thüringen können wir nur mit Jugendlichen die zukünftigen Angler ausbilden und prägen.

Die Messe Reiten–Jagen–Fischen in Erfurt war eines der Highlights im Frühjahr für unseren Verband. Dort präsentierten wir uns gemeinsam mit dem Zweigverein Gewässerfonds im VANT e.V., der Angelfischerschule Thüringen sowie der Initiative Auenland. Rund um war es eine gelungene Veranstaltung, da die Mannschaft unseres Verbandes eine Einheit bildete, die klar zu erkennen gab, dass diese mehr als schlagkräftig zu bezeichnen ist.

Die erste Thüringer Fliegenfischerwelt, eigentlich als ein Thüringer Projekt angedacht, wurde allein von den Mitgliedern unseres Verbandes gestellt. Hierzu noch ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer!

Der Lebensraum Fließgewässer zusammen mit der [Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V.](#) aufgebaut und betreut, machte auch den politischen Vertretern unseres Landes deutlich, wie wichtig Biotopmaßnahmen und Erhalt von Gewässern für die Reproduktion der autochthonen Fischarten ist.

Da diese Voraussetzungen nicht immer gegeben sind, wurde deutlich gemacht wie wichtig ein verantwortungsvoller Fischbesatz in unseren natürlichen Gewässern ist. Hierzu wurde ein gemeinsamer Informationsflyer mit der Initiative „Thüringer Fische für unsere Gewässer“ erstellt. Am Samstag konnten interessierte Teilnehmer Fachvorträgen zu Reproduktion und Ertragsfähigkeit sowie Fischbesatz und Gesundheit lauschen. Besonders interessant war zu hören welche gemeinsamen Wege es für die Zukunft zu gehen gilt. Unser besonderer Dank gilt den Herren Roland Müller, Martin Görner von der [Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V.](#), Torsten Schmidt und Inhaber und Fischwirtschaftsmeister der Fischzucht Untermaßfeld. Zum Abschluss des Tages fand auf dem Stand unseres Verbandes ein Empfang der [CDU Landtagsfraktion](#) statt. Diese hatten sich in der Diskussion um die Fortführung der Kormoranverordnung immens eingebracht und trug zum Erfolg dieser mit bei. Wir bedankten uns bei dem Vorsitzenden Mike Mohring mit einem Bild des [Fotographen Silvio Heidler aus Gera](#) für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Schon eine Woche nach der Messe fand unsere alljährlich stattfindende Mitgliederversammlung statt. Die Beteiligung zu dieser war sehr gut. Im Vorfeld hatte das Präsidium beschlossen, eine nicht öffentliche Versammlung einzuberufen um interne Dinge gemeinsam klären zu können. Satzungsgemäß musste der ausgeschiedene Posten des Vizepräsidenten neu besetzt werden. Hier hat sich nach Vorschlag des Gesamtpräsidiums Herr Peter Wangemann zur Wahl gestellt.

Einstimmig bestätigte die Mitgliederversammlung seine Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen in der Abstimmung.

Das Präsidium bedankt sich noch einmal bei allen Teilnehmern für diese zukunftsorientierte Zusammenarbeit, das Finden gemeinsamer Wege und Interessen sowie für das deutliche ausgesprochene Vertrauen durch die Mitglieder.

Wenn es bis zum 08.04.2017 möglich war, Angler untereinander auszuspielen und auf deren Rücken Macht auszuüben, so wurde jetzt deutlich, dass dieser Weg eine eindeutige Sackgasse ist. Der VANT e.V. steht mit seinen Mitgliedern für Offenheit und gemeinsame Wege zwischen Thüringer Anglern sowie der benachbarten Bundesländer.

Alte Befindlichkeiten sind ausgeräumt und die Mitgliederversammlung hat sich einstimmig gegen wieder aufkommende Verhaltensmuster ausgesprochen.

Zur Mitgliederversammlung wurde noch einmal deutlich und offen klar gemacht, wie der Umgang mit den Austauschkarten mit den befreundeten Bundesländern abläuft. Ziel muss eine offene und ehrliche Teilnahme der Vereine sein, welche auch Gewässer einbringen. Das ist unsere Verpflichtung den Partnern gegenüber. Eventuelle Bestrebungen Dritter Verbände, durch den Wegfall von Austauschkarten für den VANT e.V., diesen in seiner Attraktivität zu mindern wurden, anhand von Fakten offen dargelegt. Allen Mitgliedern ist klar, dass das kein Weg einer zukünftigen Zusammenarbeit sein kann.

Vorhaben 2017 im VANT e.V.

Projekt Thüringen Forst AöR und Fischartenschutz

Noch jetzt im Mai wird der VANT e.V. , die [AAT e.V.](#) und [Thüringen Forst AöR](#) eine Zusammenarbeit bekannt geben, die auf Thüringer Ebene den Mitgliedsvereinen des VANT e.V. es ermöglicht, Fischartenschutz in den Waldgewässern des Eigentums der [Thüringen Forst AöR](#) zu betreiben.

Hierzu wird der Verband die volle Verantwortung übernehmen und in fachlicher Absprache mit den Vereinen die im Bereich derer Forstämter befindlichen Kleingewässer behutsam bewirtschaften.

In enger Zusammenarbeit mit den Bruthäusern unserer Vereine sowie den Betrieben der Initiative „Thüringer Fische für unsere Gewässer“ werden dann verschiedene Projektmöglichkeiten angeboten.

Eines der wichtigsten und für alle Vereine interessantesten, soll das Projekt „Bachforelle“ werden. Im Bereich der Kleinstbäche werden BF 0 ausgesetzt und nach spätestens 2 Jahren als natürlich aufgewachsene Fische in die zu hegenden Gewässer der Vereine umgesetzt. So können die Vereine des VANT e.V. in der Zukunft mit Recht behaupten, einen Großteil der Thüringer

Gewässer für Fischartenschutz und nachhaltige Angelfischerei zu nutzen. Mit einem Partner wie [Thüringen Forst AÖR](#) hat der VANT e.V. einen gemeinsamen Nutzer der nachwachsenden Ressourcen gefunden.

Projekt Kiesgruben Wiehe

Im April des wurde zusammen mit der Hegegemeinschaft Nordthüringen e.V. der Kauf von ca. 9 ha Land mit einer Wasserfläche von ca. 6,2 ha besiegelt. Gemeinsam mit Anglern, Artenschützern und der örtlichen Jägerschaft werden wir im Norden Thüringens darstellen wie wichtig die Nutzerarten für eine Artenvielfalt sind. Die Gefahr, dass diese Kiesgruben dem gefühlten Naturschutz in ein Eigentumsverhältnis übergegangen wären war sehr hoch. Die damit zukünftig folgenden Einschränkungen kann man in anderen Bundesländern nachvollziehen. Deshalb hat das Präsidium des VANT e.V. der HG Nordthüringen volle Unterstützung zugesichert. Der Kauf wurde zu jeweils 50% im Eigentum der beiden gemeinnützigen Vereine abgewickelt. Auch für die Mitglieder des Zweigvereins Gewässerfond stehen diese attraktiven Gewässer zur Verfügung.

Projekt Initiative Auenland

Das Projekt Auenland wurde durch unwissende Dritte in der Öffentlichkeit als „Privatprojekt“ des Präsidenten dargestellt. Um es einmal klar zu stellen, im Jahr 2014 gründete sich die Auenland Akademie, hier war der ehemalige Präsident Reinhard Karol einer der Initiatoren für den VANT e.V.. Im Gesamtpräsidium des Verbandes wurde im Jahr 2015 der einstimmige Beschluss getroffen, eng mit der Auenland Akademie zusammen zu arbeiten. Hieraus begründete sich diese gemeinsame Arbeit. Schon zu meinem Antritt als Präsident habe ich offen und ehrlich kommuniziert, dass meine Person ein Teilhaber der Immobilie Auenland Akademie ist. Von Anfang an habe ich hier offene und transparente Kommunikation in Aussicht gestellt. Alle Fragen zu Nutzung und Kosten werden und wurden im geschäftsführenden Präsidium beschlossen und dem Gesamtpräsidium vorgelegt.

Seit dem letzten Jahr wurde durch die Initiative Auenland deutlich etwas bewegt. Das Buch „Fragen und Antworten“ anhand wissenschaftlicher Grundlagen wurde erstellt, weitere Projekte stehen im Raum. Zum einen die Verbesserungsmöglichkeiten der Lebensräume sowie die Förderung von bedrohten einheimischen Fischarten.

Fischbesatz und zukunftsorientierte Projekte

Zusammen mit den Fischereibiologen der [Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V.](#) und den Thüringer Fischereibetrieben, die in der Initiative „Thüringer Fische für unsere Gewässer“ organisiert sind werden wir für langfristige Projekte zielstrebig arbeiten.

Für alle Vereine, die sich zu den Gegebenheiten des Fischbesatzes und der Gesundheit informieren möchten, steht jederzeit ein Ansprechpartner des Forellenhofs Themar oder der Fischzucht Untermaßfeld zur Verfügung.

Für das Präsidium des Verbandes steht fest, Regionalität beginnt bei Partnerschaften im Umfeld unserer Vereine mit produzierenden Betrieben. Wer hier der Meinung ist, billig Besatz bringt mehr, kann sehr schnell die Gesundheit unserer natürlichen Fließgewässer aufs Spiel setzen. Es gilt weiterhin zu bedenken, dass gerade die Fließgewässer nicht an der Pachtgrenze aufhören und Fische auf und abwandern können.

Unsere Bruthäuser haben regelmäßig aus der Natur gewonnene Brütlinge von Bachforellen zur Abgabe an die Vereine zur Verfügung stehen. Ich sehe es als eigene Verpflichtung an, diese Mitglieder zu unterstützen.

Folgende Vereine betreiben Bruthäuser: AV Jena Süd e.V., FSV Unteres Schwarzatal e.V. und der FSV Meiningen e.V..

Jugendarbeit und Projekte

Auch in diesem Jahr besteht bis in den Oktober hinein die Möglichkeit an Jugendveranstaltungen teilzunehmen. Hierzu ist auf unserer Homepage im Veranstaltungskalender die jeweilige Veranstaltung eingetragen.

Es ist darauf zu achten, dass die Jugendlichen in einer fachlich kompetenten Begleitung dort teilnehmen.

Weiterhin wünschen wir uns mehr Teilnehmer, die noch nicht organisiert sind. Hier sollte aber eine Teilnahmegebühr in Absprache mit dem Veranstalter erhoben werden.

Für die Jugendarbeit stehen Edgar Rahming, Gabriele Phillip und Tobias Möller zur Verfügung.

Dachverband DAFV und Mitgliedschaft des VANT e.V.

An diesem Wochenende stehen die Neuwahlen im DAFV an. Leider ist es auch im großen Dachverband wie in allen Vereinen. Es gibt viel Arbeit, viele Feststeller und Nörgler, doch wenn es um Verantwortung tragen geht, sind es nicht viele, die sich dieser Aufgabe stellen möchten. Die Neuwahl des Präsidenten im DAFV ist eines der Kernpunkte. Hier gibt es neben der Präsidentin einen weiteren Bewerber. Wir wünschen uns vom Präsidium, dass es eine zielorientierte und neuzeitliche Entwicklung für die Angelfischerei gibt, die unsere Arbeit an der Basis erleichtert.

Fördermittel und Fischbesatz

Die Fördermittel für das Jahr 2017 sind noch nicht bewilligt. Alle Anträge der Mitgliedsvereine wurden zeitnah bis zum Anfang des Jahres 2017 im TMIL angemeldet.

Wenn es vorzeitige Maßnahmen geben soll, so muss der Verein vor Beginn der Maßnahme einen schriftlichen Antrag auf vorzeitigem Maßnahmenbeginn stellen. Hier darf bis zur Genehmigung nichts durchgeführt werden!

Bitte beachten: Bei Fischbesatz ist nur Brut bis **maximal zweisömrig, einheimischer Fischarten** förderfähig. Wer hier falsch besetzt oder vorsätzlich betrügt, riskiert die gesamten Fördermittel durch die Fischereiabgabe.

Es gilt auch nicht als nachhaltige Praxis, fangfähig zu setzen und kurz nach dem Besatz die Fische wieder zu angeln.

Für diese Art der Angelei gibt es bei den Kollegen Berufsfischern sogenannte Put and Take Gewässer. Hier werden kapitale Regenbogenforellen bis zu 70 cm gefangen. Für diese Gewässer ist so etwas möglich. Diese gelten aber auch als Aquakulturen und nicht als natürliche Lebensräume.

Beginn der Raubfischsaison und Laichzander

Leider ist durch das Fischereigesetz nicht geregelt, dass in Gewässern mit autochthonen Zanderbeständen der Hecht erst ab dem 01.06. des Jahres beangelt werden kann. Jeder der Zander im Bestand hat, sollte die Möglichkeit nutzen und diese erst verspätet frei geben. Zu oft kommt es auch in Thüringen vor, dass jetzt die Zander beim Hechtangeln aus Versehen vom Nest gezogen werden. Die Verantwortung, dass dies nicht geschieht liegt allein bei den Vereinen.

Aus fischereilicher Erfahrung beginnt der Zander bei einer Wassertemperatur von 12°C mit dem Laichgeschäft. Die Milchner bewachen die Nester bis zur Schwimmfähigkeit der Brut auf dem Nest. Wenn der Nestbewacher vom Nest gezogen wird kann er das Gelege mit dem Schwanzschlag zerstören. Unbewachte Nester sind auch für Fressfeinde eine nicht zu verachtende Gelegenheit den aufkommenden Stoffwechsel zu fördern.

Wir bitten dies im Sinne des Tierschutzes sowie der Nachhaltigkeit zu beachten.

Wir wünschen allen Mitgliedern ein kräftiges Petri Heil, Freude an der Passion Angeln und einen guten Saisonstart in den Vereinen.

Petri Heil,

Karsten Schmidt

Präsident

Die nächsten Termine:

[07.05.2017 Hegefischen in Tiefengruben](#)

[03.-04.06.2017 Jugendnachtangeln in Orlamünde](#)

[18.-20.08.2017 Jugendlager in Fambach](#)

[03.09.2017 Hegefischen in Tiefengruben](#)

[Ausgewählte Vorträge der 14. Fachtagung Fischartenschutz und Gewässerökologie 2017 sind jetzt bei YouTube:\[https://www.youtube.com/channel/UCMSfN_2_s95WEG0D40UZo_Q\]\(https://www.youtube.com/channel/UCMSfN_2_s95WEG0D40UZo_Q\)](#)

Ein Teil der Fotografien im Newsletter, bei Facebook und auf der Homepage sind von [André Kranert](#). Danke!

Weitere Informationen auf www.anglertreff-thueringen.de



Copyright © 2017 Verband für Angeln und Naturschutz Thüringen e.V. , All rights reserved.
www.anglertreff-thueringen.de

Impressum:

Verband für Angeln und Naturschutz Thüringen e.V.

Geschäftsstelle

Niederkrossen 27

07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Tel: 036742-149999

Fax: 036742-734999

E-Mail: info@anglertreff-thueringen.de

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie Mitglied oder ein Freund vom Verband für Angeln und Naturschutz Thüringen e.V. sind. Sollten Sie den Verband für Angeln und Naturschutz Thüringen e.V. nicht mögen und wenn Sie keine weiteren Informationen über den Verband für Angeln und Naturschutz Thüringen e.V. per Newsletter wünschen, senden Sie uns bitte eine kurze Nachricht an info@anglertreff-thueringen.de. Wir werden Sie dann aus unserer Liste entfernen. Vielen Dank.

This email was sent to <<Email Address>>

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Verband für Angeln und Naturschutz Thüringen e.V. · Lauwetter 25 · Suhl 98527 · Germany



MailChimp.